

*Die Flöhe und die Wanzen
gehören auch zum Ganzen.*

Johann Wolfgang von Goethe

Nach einem spannenden, langen Leben ist Jürg friedlich eingeschlafen.
Wir sind dankbar, dass seine Leidenszeit der letzten Monate vorbei ist.

Jürg Erni

dipl. arch. eth / sia

31. März 1933 – 15. Oktober 2025

Wenn wir an ihn denken, kommen uns vor allem sein Humor, seine Grosszügigkeit, sein interessierter Geist, seine Liebenswürdigkeit und seine Menschenliebe in den Sinn. Besonders am Herzen lagen ihm seine oftmals lebenslangen Freundschaften, die gegenseitig liebevoll gepflegt wurden.

Herrn Dr. Fischinger danken wir von Herzen für die stete Begleitung und Betreuung als Freund und Arzt über Jahrzehnte. Ausserdem gilt unser grosser Dank dem Pflegepersonal des Blumenrains in Zollikon für die liebevolle und immer geduldige Zuwendung, die mein Mann und ich dort erfahren durften.

Es tut weh, sagt das Herz.

Es wird vergehen, sagt die Zeit.

Aber ich komme immer wieder, sagt die Erinnerung.

Ich bleibe, sagt die Liebe.

Margarete Erni-Cichy, Zürich

Miriam Lautenschläger und Roland Thum, mit Zoë, Zürich

Sonja Lautenschläger und Pierce Shah, mit Luna und Timothy, Zürich

Daniel Erni und Claudia Graf, Zürich

Hilkka und Paul Kaiser mit Familie, Stäfa

Verwandte und Freunde.

Die Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof Enzenbühl im allerengsten Familienkreis statt.

Auf Wunsch von Jürg wird es zu einem späteren Zeitpunkt eine Abschiedsfeier mit Konzert geben.

Traueradresse: Margarete Erni-Cichy, Mühlebachstrasse 140, 8008 Zürich